

Karin Birner | Anita Kaiser-Petzenka. turn shit into roses Outsider Art aus Nürnberg und Ansbach

Ort: Galerie Koko
Mittelgasse 7
1060 Wien
<http://www.galerie-koko.de/>

Vernissage: 6. Oktober, 19h

„turn shit into roses“ ist nicht nur der Titel eines Werkes von Anita Kaiser-Petzenka, sondern gleichzeitig eine Zusammenfassung all dessen, was Malerei für die beiden mittlerweile arrivierten Outsider-Künstlerinnen aus Nürnberg bzw. Ansbach ausmacht. Sie ist Kunst und Bearbeitung persönlicher Themen zugleich.

Die Werke von Karin Birner (geb. 1963), die sie seit Beginn der 90er Jahre mit dem Künstlernamen KOMAMOK signiert, und Anita Kaiser-Petzenka (geb. 1971) umkreisen den Menschen und die ihm möglichen Gefühlsextreme in immer neuen Variationen. Dabei stellen die beiden Künstlerinnen treffsicher nicht nur individuelle Erlebenswelten dar, sondern thematisieren gesamtgesellschaftliche Zustände.

Birners zumeist auf klare große Formen reduzierte Selbstportraits in extremen Situationen greifen Themen wie Einsamkeit, Isolation und Beziehungslosigkeit des postmodernen Individuums auf. Viele ihrer Gestalten wirken auf den ersten Blick melancholisch, zurückgezogen oder wie in einen tiefen Schlaf versunken. Doch dies ist nur eine Seite von Birners Werk – immer wieder geht es gleichzeitig um ein Aufbegehren gegen alle Widrigkeiten („Work, don't cry“) und ein Sich-Aufbäumen gegen den depressiven Sog nach unten.

Auch Kaiser-Petzenkas Bilder stellen sich mit aller Macht gegen eigene und gesellschaftliche Bremsen („Mir darf es gut gehen“). Ihre comichaft anmutenden narrativen Anhäufungen von kleinen Figuren, Tieren und Symbolen sind nicht selten mit politischen Botschaften aufgeladen. Sie werden so zu Abbildern eines inneren Antriebs, eines „Zeitdrucks“, der häufig auch an äußere Bedingungen geknüpft ist („Deutschland – Sozialstaat?! Vor die Hunde gehen ...“).

Beide Künstlerinnen adressieren auf sehr direkte Art und Weise politische, sozioökonomische und psychische Fragen und tun somit das, was Outsider Art im besten Falle immer tut: Sie rüttelt auf und fesselt durch ihre Einzigartigkeit. Die klare und kräftige Farbigkeit trägt dabei besonders zur Ausdruckskraft der individuellen Werke bei. „turn shit into roses“ – das ist nicht zuletzt die humorvolle Anspielung auf einen künstlerisch-spielerischen Umgang mit Krisen jeglicher Art.

Text: Dagmar Weidinger

Karin Birner/KOMAMOK

geb. 1963

Lebt und arbeitet in Nürnberg

Ausstellungen:

Kongress Rehabilitation, Congress Center Hamburg 2000

„Blind Walk. Kreativität, Kunst und Krise“, Studio DuMont Köln 23.10.–03.11.2002
Katalog: Ließem, Hansgeorg and Stähli, Pablo. Blind Walk. Kreativität, Kunst und
Krise. Ausstellung vom 23.10. bis 03.11.2002 in Köln im Studio DuMont,
Reschke, Steffens & Kruse, Berlin/Köln 2002

„PsychiARTrie in Nürnberg und Skopje“, Schloss Almoshof Nürnberg, 20.06.–
12.07.2004

„Weltsichten – Sichtwelten“, Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg, 07.05.–
11.06.2004

„Borderline – Borderland“, Kleisthaus Berlin, 14.04.–15.07.2005

Ausstellung zum 10-jährigen Bestehen der psychiatrischen Institutsambulanz am
Nürnberger Nordklinikum, 20.07.–26.09.2005

Haus Eckstein, Nürnberg, 26.10.–14.11.2005

„Borderline – Borderland“, Bezirkskrankenhaus Ansbach, 04.11.– 25.11.2005

„Stigma – wir haben was dagegen“, Villa Leon Nürnberg, 23.05.–23.06.2006

„Outside Art – Art Inside“, GAGA-Gruppenausstellung (Galerie- und
Ateliergemeinschaft für authentische Kunst), Villa Leon Nürnberg, 28.06.–26.07.2006

„Blaue Nacht Speziale – Andere Zeitgenossen“, GAGA-Gruppenausstellung, Georg-
Simon-Ohm Fachhochschule Nürnberg, 19.05.–08.06.2007

„Du hast zuviel Phantasie“, GAGA-Gruppenausstellung, Nachbarschaftshaus
Gostenhof Nürnberg, 08.02.–22.02.2008

„Am Puls der Zeit. Licht – Still – Achtsamkeit“, Sparkasse Fürth, 29.05.–27.06.2008

„Raw Vision – Bilder einer Borderlinerin“, Turm der Sinne Nürnberg, 23.09.2008–
11.01.2009

„Traum und Trauma“, GAGA-Gruppenausstellung, Gemeinschaftshaus Langwasser
Nürnberg, Vernissage 22.03.2009

GAGA-Gruppenausstellung, Frankenalb-Klinik Engelthal, Vernissage 26.6.2009–
31.7.2009.

„tales of a borderline“, Schloss Hartheim/OÖ, 06.10.2009–31.01.2010
Katalog: Weidinger, Dagmar und Petersmann Kristiane. tales of a borderline,
Hartheim 2009

Anita Kaiser-Petzenka

geb. 1971
Lebt und arbeitet in Ansbach (Nähe Nürnberg)

Ausstellungen:

„Borderline – Borderland“, Bezirkskrankenhaus Ansbach, 04.11.–25.11.2005

„Stigma – wir haben was dagegen“, Villa Leon Nürnberg, 23.05.–23.06.2006

„Outside Art – Art Inside“, GAGA-Gruppenausstellung (Galerie- und
Ateliergemeinschaft für authentische Kunst), Villa Leon Nürnberg, 28.06.–26.07.2006

„Blaue Nacht Spezial – Andere Zeitgenossen“, GAGA-Gruppenausstellung, Georg-
Simon-Ohm Fachhochschule Nürnberg, 19.05.–08.06.2007

Kunstpries Ansbach 2007, Ausstellung in der Reitbahn, 03.10.2007–14.10.2007

„Du hast zuviel Phantasie“, GAGA-Gruppenausstellung, Nachbarschaftshaus
Gostenhof Nürnberg, 08.02.–22.02.2008

„Traum und Trauma“, GAGA-Gruppenausstellung, Gemeinschaftshaus Langwasser
Nürnberg, Vernissage 22. 3. 2009

GAGA-Gruppenausstellung, Frankenalb-Klinik Engelthal, Vernissage Juni 2009

„tales of a borderline“, Schloss Hartheim/OÖ, 06.10.2009–31.01.2010
Katalog: Weidinger, Dagmar und Petersmann, Kristiane. tales of a borderline,
Hartheim 2009

Kunstpries Ansbach 2009, Ausstellung in der Reitbahn, November 2009